



VERFAHREN BEI DER FESTSTELLUNG SYSTEMATISCHER FEHLER

2. Version: 19.06.2019

www.by-cz.eu



Ziel ETZ
Freistaat Bayern –
Tschechische Republik
2014–2020 (INTERREG V)



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung

1 FESTSTELLUNG SYSTEMATISCHER FEHLER

Die VB wertet die Feststellungen aller Prüfberichte anderer Prüfinstanzen aus, prüft und erfasst diese in einer elektronischen Liste und nimmt ggf. entsprechende Änderungen in den Verwaltungs- und Kontrollsystemen vor. In der vergangenen Förderperiode sind bei den Prüfungen von EU-B, EU-P und KOM keine systematischen Fehler festgestellt worden. Daher kann das Vorgehen in dieser Verfahrensbeschreibung nur abstrakt skizziert werden.

2 VERFAHREN ZUR ABHILFE SYSTEMATISCHER FEHLER

Sollte bei einer Prüfung von EU-B, EU-P und KOM ein systematischer Fehler festgestellt werden, wird die VB wie nachfolgend beschrieben die Aufarbeitung und (sofern notwendig) die Überwachung der Korrektur federführend vornehmen. Diese Beschreibung kann jedoch nur als Muster dienen, da sowohl die beteiligten Stellen als auch die erforderlichen Arbeitsschritte bei den jeweiligen systematischen Fehlern grundlegend variieren können.

- 1| Bekanntwerden des systematischen Fehlers in der VB
- 2| Abschätzen des möglichen Ausmaßes des systematischen Fehlers durch die VB in Abstimmung mit der NB (Ist das gesamte System oder nur Teilbereiche betroffen?)
- 3| Information der betroffenen Stellen durch die VB und NB (z.B. EU-P, EU-B, GS, ZwSt, BA)
- 4| Korrektur des/ der aufgetretenen Fehler
 - a. Aufstellen eines Aktionsplans

Zusammen mit den jeweils beteiligten Stellen wird ein Aktionsplan mit den erforderlichen Arbeitsschritten, Zeitangaben und betroffenen Stellen erstellt werden. Dabei können je nach Art und Schwere des Systemfehlers eine Nachholung oder Wiederholung bestimmter Arbeitsschritte, z.B. der Antragsprüfung, der Projektbewertung, der Mittelbindung, eines Wiedereinziehungsverfahrens, einer pauschalen Finanzkorrektur oder der Information der Staatsanwaltschaft erforderlich sein.
 - b. Abarbeiten des Aktionsplans durch die betroffenen Stellen
 - c. Überwachung der Fristen für die Abarbeitung des Aktionsplans
 - d. Auswertung der Ergebnisse der Maßnahmen des Aktionsplans durch die VB in Kooperation mit der NB
 - e. Entscheidung über das weitere Vorgehen (z.B. Herausnahme betroffener Projekte aus der Förderung)
 - f. Überwachung der Einhaltung des Aktionsplans bis zur endgültigen Erledigung aller Arbeitsschritte durch die VB und NB
- 5| Erarbeiten von Abhilfemaßnahmen zur Verhinderung des Fehlers in der Zukunft
 - a. Aufstellen eines Aktionsplans

Zusammen mit den jeweils beteiligten Stellen wird ein Aktionsplan mit den erforderlichen Arbeitsschritten, Zeitangaben und betroffenen Stellen erstellt werden. Dazu können Änderungen der VKS erforderlich sein.
 - b. Abarbeiten des Aktionsplans durch die betroffenen Stellen
 - c. Überwachung der Einhaltung des Aktionsplans bis endgültigen Erledigung aller Arbeitsschritte durch die VB

Impressum

Verwaltungsbehörde des Programms zur
grenzübergreifenden Zusammenarbeit
Freistaat Bayern–Tschechische Republik
Ziel ETZ 2014–2020

im Bayerischen Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Prinzregentenstr. 28
80538 München
Postanschrift
80525 München
Tel. 089 2162-0
Fax 089 2162-2760
poststelle@stmwi.bayern.de
www.stmwi.bayern.de

Stand

Juni 2019



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

